

Vorwort zur 6. Auflage.

Mit dem Erscheinen des vorliegenden I. Theils von Cassians Weltgeschichte ist die Neubearbeitung des Werkes in seinen drei Theilen beendet. Hatten schon Teil II und III weitgehende Veränderungen erfordert, so erschienen solche in dem I. Theile in noch bedeutenderem Umfange notwendig. Viele Partien mußten in diesem vollständig neu geschrieben, andere in einzelnen Abschnitten umgestaltet oder erweitert werden, sodaß der I. Teil einer neuen Arbeit nahe kommt. Das ganze Werk ist nunmehr zu einem Lehr- und Lesebuch eingerichtet, das sowohl dem Geschichtsunterricht in den Lehrerinnen-Bildungsanstalten zur Grundlage, wie jedem geschichtlichen Leitfaden oder Grundriß in den oberen Klassen höherer Mädchenschulen zur Ergänzung dienen kann. Der Geschichtslehrer der höheren Mädchenschule weiß, wie rasch der im Unterrichte verarbeitete Lehrstoff dem jugendlichen Gedächtnisse wieder entschwindet und wie unzureichend Repetitionen ausfallen, wenn die häuslichen Vorbereitungen der Schülerinnen dazu auf den kurzgefaßten Leitfaden oder Grundriß beschränkt bleiben und nicht da, wo das Gedächtnis versagt, zu einem ausgiebigeren Lehrbuch gegriffen werden kann. Aus diesem Grunde ist bei der Neubearbeitung der vorliegenden Weltgeschichte der historische Stoff in einem solchen Umfange aufgenommen worden, wie ihn unter günstigen Verhältnissen etwa der Vortrag des Lehrers — über das Mehr oder Weniger werden die Meinungen immer auseinander gehen — in den oberen Klassen der höheren Mädchenschulen bietet. Dabei wurde mehr auf die Hervorhebung des ursächlichen Zusammenhanges der historischen